

Pressemitteilung

2/3 der NÖ Gemeinden planen bereits jetzt, wieder Ferienbetreuung anzubieten

[LR Teschl-Hofmeister: Digitales Pilotprojekt ergänzt Ferienbetreuungsangebot in den Gemeinden](#)

St. Pölten (26.5.2021) Im Rahmen einer Pressekonferenz informierte Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister heute in der Volksschule Hafnerbach über Förderungen des Landes zur Ferienbetreuung in Niederösterreich, die Planung der Gemeinden und ein neues, digitales Projekt – Die Digitale NÖ Lernwerkstatt. Eine Erhebung der NÖ Familienland GmbH zeigt, dass über zwei Drittel der Gemeinden in Niederösterreich bereits im Erhebungszeitraum von März bis April eine Ferienbetreuung für die kommenden Sommerferien geplant haben. „Damit können wir davon ausgehen, dass auch heuer wieder, wie bereits im Vorjahr mehr als 70% der Gemeinden ein Angebot für schulpflichtige Kinder setzen werden, in den meisten Fällen für 6 Ferienwochen oder sogar länger“, erklärt Teschl-Hofmeister. Auch die „Lernwerkstätten“ gehen als bewährtes Unterstützungsangebot für Familien in diesem Rahmen wieder an den Start und werden um ein virtuelles Lernangebot ergänzt. „Dieses Pilotprojekt der NÖ Familienland GmbH ermöglicht allen Familien einen leichten Zugang zu digitaler Lernunterstützung in den Ferien. Damit gelingt es uns, auch jene Kinder zu erreichen, die nicht an einem Ferienbetreuungsstandort betreut werden. Die Plattform bietet qualitätsgeprüfte, individuell nutzbare Angebote sowie weiterführende Informationen zum Thema Ferienbetreuung und Lernunterstützung“, ergänzt die Landesrätin.

Lernwerkstatt goes digital

Die neue, digitale Lernplattform ist für alle Familien eine sinnvolle Unterstützung: Hier werden eine Matchmaking-Plattform, die Schülerinnen und Schüler mit Lehramtsstudierenden vernetzt, ein "Ferien-TV", das sich wöchentlich einem anderen Schwerpunktthema widmet und verschiedenste Lernvideos zum selbstständigen Weiterlernen angeboten. Zudem liefert sie weiterführende Informationen für Eltern und Erziehungsberechtigte zum Thema Lernen und zu Ferienbetreuungsangeboten. Der NÖ Familienpass bietet besondere Vorteile: Inhaberinnen und Inhaber können acht Einheiten des digitalen Lernhilfeangebotes durch Studierende für ihre Kinder kostenlos in Anspruch nehmen. „Das digitale Lernangebot ist eine gewinnbringende Erweiterung im Rahmen der Ferienbetreuung. Ich lade schon jetzt alle interessierten Studierenden ein, sich auf der Matchmaking-Plattform zu registrieren“, freut sich die Landesrätin.

Kooperationspartner und Handreichungen

Die NÖ Familienland GmbH fungiert als Kooperationspartner für NÖ Gemeinden, auch in der Ferienbetreuung. Im Sommer 2021 wird sie mit 90 Gemeinden kooperieren. Die Volksschule Hafnerbach ist ein Beispiel dafür, wie Ferienbetreuung am Schulstandort gelingen kann. „Die NÖ Familienland GmbH ist für die Gemeinde ein wertvoller Kooperationspartner – sowohl in der schulischen Tagesbetreuung als auch in der Ferienbetreuung. Das wissen wir als Gemeinde und auch unsere Familien sehr zu schätzen“, freut sich Stefan Gratzl, Bürgermeister der Gemeinde Hafnerbach. Für Niederösterreichs Gemeinden, die eine Ferienbetreuung installieren möchte, steht zudem der Leitfaden „Ferienbetreuung in NÖ – Corona Spezial“ zum Download zur Verfügung.

Nähere Informationen www.noefamilienland.at.

Die Digitale NÖ Lernwerkstatt online ab 26.05.2021 unter www.noelernwerkstatt.digital.

(Schluss)

Allgemeines zur NÖ Familienland GmbH

Die NÖ Familienland GmbH wurde 2014 als Kompetenzzentrum für Familienarbeit in Niederösterreich gegründet und setzt Projekte für und mit Familien um. Unseren Aktivitäten liegt ein Familienbegriff zu Grunde, der Familien in ihrer Pluralität und als ein Netz aus allen Familienmitgliedern und Menschen aller Generationen begreift – verbunden durch die Bereitschaft, langfristig füreinander Verantwortung zu übernehmen. Die Grundlage für das was wir tun erarbeiten wir aus der Praxiserfahrung, die wir aus unseren Projekten gewinnen, aus unserem Engagement in der Vernetzungsarbeit im Bundesland und auf Bundesebene und nicht zuletzt im direkten Dialog mit den Familien. Dazu setzen wir auf wissenschaftliche Begleitung und Zukunftsforschung, lassen Daten und Erkenntnisse in unserer „Denkwerkstatt Familie“ zusammenfließen, um daraus neue und zukunftstaugliche Projekte und Angebote für Familien zu entwickeln. Ziel unserer Arbeit ist die konkrete, auf die Bedürfnislagen der Familien abgestimmte Unterstützung. Der Weg dahin erfolgt mittels Angeboten, die sich direkt an die Familien wenden, aber auch indirekt, und zwar über Projekte in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Schulen und anderen familienrelevanten Einrichtungen und Institutionen. Aktuell liegen unsere Schwerpunkte im Bereich Vereinbarkeit von Familie und Beruf, öffentlicher Raum und Freizeit für Familien und Generationen sowie in der Kommunikation und Partizipation. Als aktive Partnerin niederösterreichischer Gemeinden und niederösterreichischer Pflichtschulen bieten wir hochwertige pädagogische Arbeit im Rahmen der ganztägigen Schule sowie der Ferienbetreuung an und entwickeln diese Angebote weiter. Wir begleiten im Rahmen von Mitteilungsprojekten Spielplatz- und Schulfreirauprojekte in ganz Niederösterreich, richten Familienfeste und Veranstaltungen aus und verlegen Printpublikationen und digitale Medien für unsere Zielgruppen.

Rückfragen an: Alexandra Neureiter, 02742 9005 13490, alexandra.neureiter@noel.gv.at